

Zum Konferenz-Thema

Das Vertrauen auf die reformatorische Kraft des Wortes spiegelt sich im Leben Johannes Bugenhagens auf vielfache Weise. Gemeinsam mit den Wittenberger Reformatoren stellte er sich unter das Wort, begründete seine Tätigkeiten aus dem Wort, reformierte Stadt- und Kirchenwesen mit dem Wort und machte unter praktischer Perspektive Neuentdeckungen am Wort. Der Reformator Bugenhagen gründet durchweg auf bibeltheologischen Einsichten. Mit seinem Verständnis und Umgang mit dem Wort und den Worten veränderte er die religiöse und gesellschaftliche Welt. Bugenhagens Rolle und Bedeutung in der Geschichte des Protestantismus nachzudenken, ist das Vorhaben der Greifswalder Bugenhagen-Konferenz anlässlich seines 450. Todesjahres. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Hinweise für Konferenzteilnehmer:

Tagungsgebühr: 30 Euro (incl. Abendessen am Freitag u. Mittagessen am Samstag). Studenten wird die Tagungsgebühr erlassen, bei Teilnahme am Essen aber ein Beitrag erbeten.

Übernachtungsmöglichkeiten: Greifswald hat eine Reihe von Hotels. In den nahegelegenen Hotels „Adler“ und „Am Dom“ wurden für Sie Zimmer provisorisch bis zum 15. Mai frei gehalten. Wenn Sie sich gleich in den nächsten Tagen entscheiden und dort telefonisch Ihre Reservierung unter dem Stichwort „Bugenhagen-Konferenz“ tätigen, stehen Ihnen mit hoher Wahrscheinlichkeit noch ausreichend Betten zur Verfügung. Da Greifswald im Juni sehr viele Besucher erwartet, empfiehlt sich eine rasche Vornahme der Zimmerreservierung. Für auswärtige Studenten stehen gegen ein geringes Entgelt Übernachtungsmöglichkeiten mit Frühstück im Theologischen Studienhaus zur Verfügung (siehe hierzu Auskünfte unter: www.studienhaus-greifswald.de) Hotel „Am Dom“ und „Adler“ sind zu erreichen unter Tel.: 03834-79750 / 03834-77850

Greifswalder Innenstadtplan

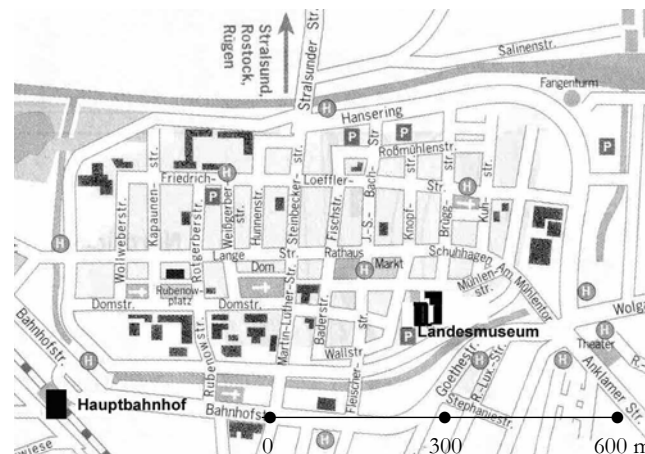


Abbildung vorn:

Johannes Bugenhagen als Vertreter der Theologischen Fakultät auf dem Greifswalder Rubenowdenkmal (1856), Sitzfigur in galvanisiertem Zinkguß von Bernhard Afinger (1854)

Durch's Wort allein – Johannes Bugenhagen und die reformatorische Kraft des Wortes

Konferenz in Greifswald
Pommersches Landesmuseum
20.-21. Juni 2008



Eine Veranstaltung der Theologischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität, des Pommerschen Landesmuseums und der Historischen Kommission für Pommern

Freitag, 20 Juni

Beginn: 13 Uhr s.t.

Gruß des Pommerschen Landesmuseums durch

Dr. Stefan Fassbinder

Begrüßung durch den Dekan der Theologischen Fakultät

Prof. Dr. Michael Herbst

Gruß des Vorsitzenden der Historischen Kommission

für Pommern Prof. Dr. Jürgen Regge

Einführung ins Tagungsprogramm durch

Prof. Dr. Martin Onnasch

13.20 Eröffnungsvortrag:

Dr. Stefan Rhein: Johannes Bugenhagen in Wittenberg.

Leben und Nachleben

Am Wort – Bugenhagens Bibelauslegung

14.15 Uhr Vortrag:

Prof. Dr. Volker Gummelt: Johannes Bugenhagen als

Exeget des Neuen Testaments

15.10 Uhr Kaffee-Pause

15.30 Uhr Vortrag:

Prof. Dr. Thomas Willi: Die Harfe Gottes – Johannes Bugenhagens Psalmenkommentar ‚In librum psalmorum interpretatio‘ (1524) und ihre Quellen

16.25 Uhr Vortrag:

Dr. Heinrich Kröger: Bugenhagens plattdeutsche Bibelübersetzung und ihre lange Wirkungsgeschichte

Unter dem Wort – Bugenhagens Wirkungsräume

17.20 Uhr Vortrag:

Prof. Dr. Inge Mager: Seelsorgliche Akzente in Johannes Bugenhagens pastoraler und schriftstellerischer Tätigkeit

18.15 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Vortrag:

Prof. Dr. Jens E. Olesen: Stadt und Staat – über die Rolle der Landesväter und Behörden im Denken und Handeln Bugenhagens

Samstag, 21. Juni

Mit dem Wort – Bugenhagen und der Gottesdienst

9.00 Uhr Vortrag mit Musik:

Prof. Dr. Matthias Schneider / Dr. Beate Bugenhagen:

"...dar up singt de ganze kercke einen düdeschen psalm"

– Zur Rekonstruktion eines pommerschen Messgottesdienstes nach Bugenhagens Kirchenordnung

9.55 Uhr Vortrag:

Dr. Anneliese Bieber-Wallmann: Von der Autorität des Stadtpfarrers zu Wittenberg. Bugenhagen und der Sammeldruck "Von der Euangelischen Messz" (1524)

10.45 Kaffee-Pause

Durch das Wort – Bugenhagens Ordnungswerke

11.15 Uhr Vortrag:

Prof. Dr. Ute Gause: Bugenhagens Seel- und Fürsorge für schwangere und gebärende Frauen

12.15 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an einer Erläuterung des Croy-Teppichs (1554) durch Mitarbeiter des Pommerschen Landesmuseum

14.30 Uhr Vortrag:

Prof. Dr. Heiner Lück: Prudentia legislatoria: Regelungssystematik und Regelungstechnik in den Kirchenordnungen Johannes Bugenhagens

15.25 Kaffee-Pause

16.00 Uhr Vortrag:

Dr. Tim Lorentzen: Reformation der öffentlichen Fürsorge – im Spiegel pommerscher Quellen

16.55 Uhr Vortrag:

Dr. Irmfried Garbe: Der Bischof „dieser ganzen Sekte“ – Bugenhagens Visitationen und Ordinationen

18.00 Uhr Schluß der Konferenz

Anmeldung per Fax an: 03834 – 86 25 31
oder per Post an:

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Theologische Fakultät
Lehrstuhl Kirchengeschichte
Am Rubenow-Platz 2-3
17487 Greifswald

Hiermit melde ich mich zur Bugenhagen-Konferenz
Durch's Wort allein – Johannes Bugenhagen und die reformatorische Kraft es Wortes an.

Vorname/Name:

Adresse:

E-Mail:

Teilnahme am Essen: Fr. Sa. (bitte ankreuzen)

Unterschrift:

Tel.: 03834-862512 / 862505